

1. Projektaufruf

vereinfachte LEADER-Förderung für kleinteilige lokale Initiativen (KLI)

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Ostprignitz-Ruppin startet die 1. Auswahlrunde für kleine Projekte, die 2019-2020 umgesetzt werden sollen.

Antragsfrist ist der 15. März 2019.

Zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements und der sozialen Entwicklung auf dem Land soll in der Förderperiode 2014-2020 das LEADER-Instrument der kleinteiligen lokalen Initiativen (KLI) genutzt werden.

Förderfähig sind Ausgaben für kleine investive Vorhaben, z.B. für Fremdleistungen von Handwerkern oder die Beschaffung von Materialien. Die Förderung kann je Projekt bis maximal 5.000 Euro bei einer 80%-Förderung betragen. Die erforderlichen Eigenanteile können als bare oder unbare Mittel erbracht werden. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten zur Umsetzung der Vorhaben vor Ort können als unbare Eigenleistungen anerkannt werden. Antragsberechtigt sind natürliche Personen, Vereine, Verbände, Stiftungen oder juristische Personen des öffentlichen Rechts. Die inhaltliche Ausrichtung der Vorhaben muss dem Gemeinwohl dienen und zur sozialen Entwicklung auf dem Lande beitragen.

Für die 1. Auswahlrunde stehen bis zu 50.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Antragstellung und Abwicklung beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) erfolgen über die LAG Ostprignitz-Ruppin. Antragsteller reichen ihren vollständig ausgefüllten Projektbogen nebst Kosten- und Finanzierungsplan als Anlage beim Regionalmanagement Ostprignitz-Ruppin ein. Stichtag ist der 15. März 2019.

Die entsprechenden Formulare, das Merkblatt, ein Erläuterungsbogen sowie die Wertungskriterien finden Sie auf der Website der LAG Ostprignitz-Ruppin unter www.lag-opr.de/downloads.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Team vom Regionalmanagement Ostprignitz-Ruppin bei BÜRO BLAU, Telefon: 030 – 63 960 37-0, E-Mail: opr@buero blau.de